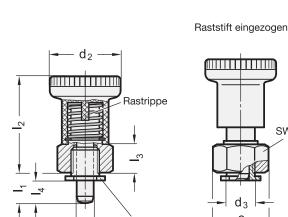
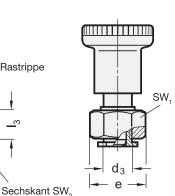


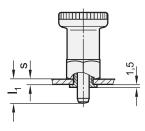
GN 607.3, Rastbolzen, für Montage an dünnwandige Teile, mit Rastsperre







Montagehinweis





U	2												
d ₁ Stift -0,02 Bohrung H7	I ₁	d ₂	d ₃	е	I ₂	I ₃	I ₄ Rastweg	s Klemm- länge	sw ₁	sw ₂	Federdri Anfang	uck in N ≈ Ende	Axiale Belastbar- keit in N
6	8,5	25	10	19,5	34	10	6	1 3	17	14	10	24	400
6	10,5	25	10	19,5	34	10	6	3 5	17	14	10	24	400
8	10	31	12	22	40	12	7,5	1 5	19	16	13	23	500
8	12	31	12	22	40	12	7,5	3 5	19	16	13	23	500

Ausführung

- Führung Stahl verzinkt, blau passiviert
- Raststift Edelstahl
- nichtrostend, 1.4305
- chemisch vernickelt
- Knopf Kunststoff (Polyamid PA)
 - schwarz, matt
- nicht demontierbar
- Belastbarkeitshinweise → Seite 1856
- ISO-Passungen → Seite 1873
- Kunststoff-Eigenschaften → Seite 1876
- Edelstahl-Eigenschaften → Seite 1883
- RoHS

Zubehör

• Doppel-Ringschlüssel GN 607.9-SW14-SW16 als Montagehilfe



Hinweis

ST

Rastbolzen GN 607.3 ermöglichen eine einfache Montage bei kleinen Wandstärken.

Dabei ist zu beachten, dass je nach Klemmlänge "s" und Bolzenlänge "I₁", bzw. Lage der Sechskantschraube der Bolzen beim Betätigen nicht immer voll "eingezogen" wird, also noch vorstehen kann.

Konstruktionsbedingt ist die Positionierungsgenauigkeit des Rastbolzens geringer als bei GN 607.

Rastbolzen mit Rastsperre werden eingesetzt, wenn der Raststift zeitweise nicht vorstehen soll. Hierzu wird der Knopf nach dem Einziehen des Stiftes um 90° gedreht. Durch eine Rastkerbe wird der Knopf in dieser Position gehalten.

siehe auch...

- Zusammenstellung der Rastbolzen-Bauarten → Seite 794 ff.
- Positionierbuchsen GN 412.2 / GN 412.4 → Seite 852
- Positionierbuchsen mit Anlaufkegel GN 412.3 / GN 412.5 → Seite 853

